

Amal, Hamburg! – Die Redaktion

Ab 10. April informiert Amal, Hamburg! auf Arabisch und Persisch über das Geschehen in der Hansestadt. Das Redaktionsteam bilden die afghanische Journalistin Nilab Langar und die Journalisten Ahmad Alrifaae aus Syrien sowie Omid Rezaee aus Iran. Amal, Hamburg! ist ein Projekt der Evangelischen Journalistenschule und der Körper-Stiftung, unterstützt vom Hamburger Abendblatt und der Evangelischen Kirche in Deutschland.

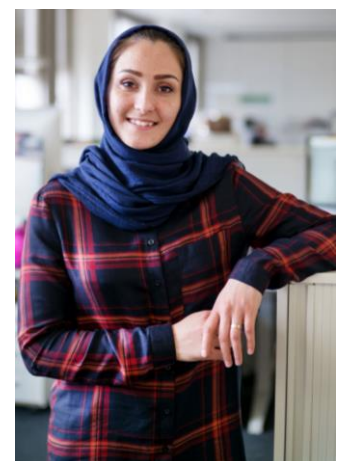
Omid Rezaee wurde 1989 in Khalkhal im nordwestlichen Iran geboren. Seine ersten journalistischen Erfahrungen sammelte er in der Schülerzeitungsredaktion seines Gymnasiums. Für ein Maschinenbau-Studium zog Rezaee nach Rascht. Dort begann er neben dem Studium als Journalist zu arbeiten. 2011 verhaftet, konnte er 2012 Iran verlassen. Seit 2014 lebt Rezaee in Deutschland. In Hamburg besuchte er an der Hamburg Media School die Weiterbildung »Digitale Medien für Geflüchtete«. Mittlerweile studiert er »Digital Journalism« im Master. Außerdem betreibt er die Website perspective-iran.com, auf der er mit Beiträgen auf Deutsch zur Lage in Iran berichtet. Der 29-jährige leitet die Lokalredaktion von Amal, Hamburg!

Nilab Langar wurde 1991 in Kabul in Afghanistan geboren. Bis 2012 studierte sie Journalismus an der Universität Balkh in Mazar-Sharif. Nach dem Studium arbeitete sie als Redakteurin für den Fernsehsender Metra, in dessen Lehrredaktion sie auch Grundlagen des Journalismus unterrichtete. Außerdem schrieb sie für die Internetzeitung Howayda in Kabul. Nach ihrem letzten Bericht mit dem Titel »Fußabdruck des IS auf den Straßen der Hauptstadt, Kabul« wurde sie bedroht und musste ihr Heimatland verlassen. 2015 kam die Journalistin nach Deutschland, wo sie zunächst die Sprache lernte und im März 2019 erfolgreich die Weiterbildung »Digitale Medien für Geflüchtete« an der Hamburg Media School abschloss. Die 27-jährige ist bei Amal, Hamburg! für die Dari/Farsi-Redaktion zuständig.

Telefon + 49 · 40 · 80 81 92 - 177
E-Mail bayerlein@koerber-stiftung.de
www.koerber-stiftung.de
Twitter [@KoerberLBC](https://twitter.com/KoerberLBC)
Instagram [@gesichterdesexils](https://www.instagram.com/gesichterdesexils)

FOKUSTHEMA
»NEUES LEBEN IM EXIL«

Informationen zum Thema:
Andrea Bayerlein



Ahmad Alrifaae wurde 1992 in Hama in Syrien geboren. 2012 begann er als Videoreporter und Fotograf über die Lage in Syrien zu berichten. Die Nachrichtenagentur Reuters wurde auf seine Beiträge im arabischen Fernsehen aufmerksam und beauftragte ihn als freien Mitarbeiter. 2014 kam er nach Deutschland, wo er zunächst Praktika bei Tageszeitungen und seinen Bundesfreiwilligendienst absolvierte. Zurzeit arbeitet er als freier Fotograf und Journalist in Hamburg, vor allem für die dpa. Die Weiterbildung »Digitale Medien für Geflüchtete« an der Hamburg Media School schloss Alrifaae 2016 ab, seitdem studiert er »Digital Journalism«. Bei Amal, Hamburg! ist der 27-Jährige für die arabische Redaktion zuständig.



Weitere Informationen (ab 10. April): www.amalhamburg.de